

## Auszeichnung dreier Projekte

**[25.06.2024] Drei Neubau- und Modernisierungsprojekte in Köln und Bochum haben jetzt im Rahmen des Projekts KlimaQuartier.NRW eine Auszeichnung erhalten.**

Am 18. Juni 2024 hat das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Projekts KlimaQuartier.NRW Neubau- und Modernisierungsprojekte in Köln und Bochum ausgezeichnet. Wie das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie in Nordrhein-Westfalen mitteilt, betonte dabei Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur (Bündnis 90/Die Grünen) die Bedeutung dieser Vorreiterprojekte für energieeffizientes und klimaschonendes Bauen und Sanieren: „Um die Energie- und Wärmewende schneller voranzubringen, brauchen wir innovative Lösungen und engagierte Projektbeteiligte, die bereit sind, in der Quartiersentwicklung gute Konzepte zu entwickeln, die auf lange Sicht klimaschonend und wirtschaftlich sind.“

### **Verdiente Auszeichnung**

Eine Fachjury unter Leitung des NRW-Wirtschaftsministeriums hat drei neue Projekte in Bochum und Köln ausgewählt, die als KlimaQuartier.NRW ausgezeichnet wurden. Diese Auszeichnung wird sowohl für Neubauten als auch für die energetische Sanierung von Bestandsbauten vergeben. Aktuell gibt es 16 ausgezeichnete KlimaQuartiere.NRW im Land.

Carsten Petersdorff, Jury-Mitglied und Bereichsleiter Wärme und Gebäude bei NRW.Energy4Climate, äußerte sich beeindruckt von dem Engagement der Projektbeteiligten: „Nahwärmenetze im Bestand, serielle Sanierungen und große Neubauquartiere, die als Ganzes in Richtung Klimaneutralität entwickelt werden, liegen deutlich über dem gesetzlichen Standard und haben die Auszeichnung verdient.“

### **Projekte im Detail**

Die Stadt Bochum entwickelt am Gesundheitscampus ein nachhaltiges Quartier mit circa 360 Wohnungen, von denen 30 Prozent als geförderter Wohnraum errichtet werden. Die Wärmeversorgung erfolgt über Fernwärme, die zukünftig auf klimaschonende Energiequellen umgestellt wird. Zusätzlich tragen Photovoltaikanlagen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion bei.

In Köln sanieren zwei Wohnungsgenossenschaften Bestandsquartiere in den Stadtteilen Weidenpesch und Zollstock. In Zollstock beginnt eine größere Quartierssanierung mit 30 Wohnungen, die in ökologischer Bauweise mit Passivhauselementen seriell saniert werden. In Weidenpesch werden über 400 Wohnungen saniert und drei Gebäude mit insgesamt 27 Wohnungen neu errichtet. Dieses Quartier wird über ein Nahwärmenetz mit Wärmepumpen versorgt, die Abwärme aus dem städtischen Abwasserkanal nutzen.

(th)